

Protokoll

über die **Sitzung des Sport- und Kulturausschusses** in der Wahlperiode 2016/2021 am **Montag, dem 04.10.2021, um 18:00 Uhr**, im Rathaussaal des Rathauses in Edewecht.

Teilnehmende:

Vorsitzender

Torsten Pophanken

Mitglieder des Ausschusses

Dominik Bruns

Christian Eiskamp

Mark Gröber

Gundolf Oetje

Stefan von Aschwege digital

Josefine Hinrichs

Hergen Erhardt

Thomas Apitzsch

Mitglieder mit Grundmandat

Rolf Kaptein

Vertretung des Kreissportbundes Ammerland

Monika Wiemken digital

Von der Verwaltung

Rolf Torkel

Angelika Lange

Dirk Sander

Jens Schöbel

Vertreter der Bürgermeisterin Lausch (1. GR)

Protokollführerin

Fachbereichsleiter II - Bildung, Ordnung und Soziales (FBL)

Sachgebietsleiter Bildung und Generationen (SGL)

TAGESORDNUNG

A. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Sport- und Kulturausschusses am 10.11.2020
4. Mitteilungen der Bürgermeisterin
5. Einwohnerschaftsfragestunde
6. SSV Jeddelloh II e.v.
hier: Gewährung eines Zuschusses für den Ersatz des abgängigen Sanitärcontainers auf dem Sportgelände an der Wischenstraße in Jeddelloh II
Vorlage: 2021/FB II/3633

7. Tennis-Club Edeweicht e.V.
hier: Umrüstung eines Tennisplatzes zur ganzjährigen Bespielbarkeit
Vorlage: 2021/FB II/3632
8. Anfragen und Hinweise
- 8.1. Antrag Tennis-Club Edeweicht e. V.
- 8.2. Spielbetrieb Basketballplatz Edeweichter Oberschule
- 8.3. Nutzung von Schränken und Föhnen im Hallenbad
- 8.4. Zuschüsse an Vereine
9. Einwohnerschaftsfragestunde
- 9.1. Ungepflegte Anlagen am Sportgelände des SSV Jeddelloh II
10. Schließung der Sitzung

TOP 1:

Eröffnung der Sitzung

Ausschussvorsitzender (AV) Pophanken eröffnet um 18.00 Uhr die heutige Sitzung des Sport- und Kulturausschusses und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2:

Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

AV Pophanken stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde, der Sport- und Kulturausschuss beschlussfähig ist und nach der vorliegenden Tagesordnung verfahren werden soll. Hiergegen erheben sich keine Einwendungen.

TOP 3:

Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Sport- und Kulturausschusses am 10.11.2020

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 4:

Mitteilungen der Bürgermeisterin

Die Mitteilungen der Bürgermeisterin werden von 1. GR Torkel vorgetragen und sind diesem Protokoll als Anlage 1 beigefügt.

TOP 5:

Einwohnerschaftsfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 6:

SSV Jeddelloh II e.v.

hier: Gewährung eines Zuschusses für den Ersatz des abgängigen Sanitärcontainers auf dem Sportgelände an der Wischenstraße in Jeddelloh II Vorlage: 2021/FB II/3633

SGL Schöbel erläutert die Vorlage und weist abschließend darauf hin, der Beschlussvorschlag müsse korrekt „... einen freiwilligen Zuschuss in Höhe von 50 % der nachgewiesenen Kosten, maximal jedoch 8.000,- €.“ lauten.

Mit dieser Maßgabe unterbreitet der Ausschuss dem VA ohne Aussprache folgenden geänderten

Beschlussvorschlag:

Der SSV Jeddelloh II e.V. erhält für die Ersatzbeschaffung des abgängigen Sanitärcontainers auf dem Sportgelände an der Wischenstraße einen freiwilligen Zuschuss in Höhe von 50 % der nachgewiesenen Kosten, maximal jedoch 8.000,- €.

- einstimmig -

TOP 7:

Tennis-Club Edewecht e.V.

hier: Umrüstung eines Tennisplatzes zur ganzjährigen Bespielbarkeit

Vorlage: 2021/FB II/3632

(RH Gröber nimmt an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem TOP aufgrund eines Mitwirkungsverbots gem. § 41 NKomVG nicht teil.)

Nach Erläuterung der Vorlage durch SGL Schöbel teilt er auf RH Eiskamps Nachfrage mit, der Platz sei nach der geplanten Umrüstung für Punktspiele zugelassen.

Auf RH Erhardts Frage führt 1. GR Torkel aus, der Tennis-Club Edewecht e. V. habe vor etlichen Jahren im Rahmen einer Erbpacht die Anlage mit allen Rechten und Pflichten übernommen. In diesem Zuge habe der Verein einmalig einen höheren Zuschuss für die Ertüchtigung der Halle erhalten. Seitdem sei die Gemeinde mit Ausnahme geringerer Bewirtschaftungskosten nicht mehr für die Unterhaltung der Anlage zuständig. Später sei noch die Umstellung auf LED-Beleuchtungen in kleinerem Rahmen bezuschusst worden. Eine genaue Aufstellung der Zuschüsse seit der Übernahme der Anlage in Erbpacht durch den TC könne dem Protokoll gerne beigelegt werden.

(Anmerkung der Verwaltung:

Zuschüsse der Gemeinde an den TC Edewecht:

| | |
|--|------------------|
| <i>2009 Sanierung Tennishalle</i> | <i>200.000 €</i> |
| <i>2009 LED-Beleuchtungen</i> | <i>5.600 €</i> |
| <i>2009 LED-Beleuchtungen</i> | <i>6.000 €</i> |
| <i>2014 Neue Tennishalle</i> | <i>32.640 €</i> |
| <i>Jährlicher Bewirtschaftungszuschuss</i> | <i>3.000 €</i> |

Sodann unterbreitet der Ausschuss dem VA ohne Aussprache folgenden

Beschlussvorschlag:

Dem Tennis-Club Edewecht e.V. wird für die Umrüstung eines Außenplatzes zum Allwetterplatz ein Zuschuss in Höhe von 6.320,- €, bewilligt. Die notwendigen Finanzmittel sind für das Haushaltsjahr 2022 einzuplanen. Nach Abschluss der Arbeiten ist der Verwaltung ein Verwendungsnachweis vorzulegen.

- einstimmig -

TOP 8:

Anfragen und Hinweise

TOP 8.1:

Antrag Tennis-Club Edewecht e. V.

Zum vorgehend unter TOP 7 beratenen Punkt führt RH Gröber klarstellend aus, der umzurüstende Platz werde zwar einen anderen Unterbau erhalten, da die obere Schicht jedoch mit den anderen Plätzen vergleichbar sein werde, sei der Platz in der Folge in Absprache mit dem Tennisverband für Punktspiele geeignet und zugelassen.

Zuschüsse habe der Verein nach der Übernahme der Halle im Rahmen einer Erbpacht in 2009 zunächst in Höhe von 200.000 € für die Sanierung der Halle erhalten. 2014 sei die neue Halle gebaut worden, die Gesamtkosten der hätten sich auf rd. 350.000 € belaufen. Hierfür habe der Verein einen Zuschuss in Höhe von 32.640 € erhalten. Für die von 1. GR Torkel bereits erwähnte Umrüstung auf LED-Beleuchtung der rd. 40 Jahre alten Flutlichtanlage und der alten Halle seien sodann Zuschüsse in Höhe von 5.600 und rd. 6.000 € gewährt worden. Grds. trage der Verein seit der Übernahme der Anlage sämtliche Kosten allein. Jährlich erhalte der Verein lediglich einen Bewirtschaftungszuschuss in Höhe von 3.000 € abzgl. der Versicherungsbeiträge des Vereins, weshalb letztlich tatsächlich jährlich rd. 1.800 € für Gebäude- und Grünpflege von der Gemeinde an den Verein fließen.

TOP 8.2:

Spielbetrieb Basketballplatz Edewechter Oberschule

RH Erhardt berichtet, auf dem Basketballgelände der Edewechter Oberschule gelte lt. Aushang ein Spielverbot nach 19.00 Uhr. Leider werde der Platz jedoch auch über 19.00 Uhr hinaus genutzt, teilweise mit lauter Musik.

1. GR Torkel bestätigt, nach 19.00 Uhr sei ein Spielbetrieb dort aus rechtlicher Sicht nicht mehr erlaubt. Bisher würden Überschreitungen dieser Zeit toleriert. Laute Musik sei als nicht vorgesehene Belästigung der Nachbarschaft auf öffentlichen Plätzen und insbesondere auf Schul- und Sportflächen nicht zulässig. Eine durchgängige Kontrolle der Einhaltung dieser Gebote sei indes schwierig. Ggf. könne die Angelegenheit durch die Jugendpflege begleitet werden, was jedoch ausdrücklich nicht bedeute, dass die Problematik dadurch dauerhaft beseitigt werden könne. Zu bedenken sei dabei auch der positive Aspekt der offensichtlichen Annahme einer solchen Sportanlage durch die Zielgruppe. Letztlich bedürfe es einer wohlwollenden Betrachtung von allen Seiten.

TOP 8.3:

Nutzung von Schränken und Föhnen im Hallenbad

RH Oetje bittet um Prüfung, ob für die nun wieder erlaubte Nutzung des Hallenbades auch die Schränke in den Umkleiden wieder geöffnet und die Föhne in Betrieb genommen werden können.

SGL Schöbel berichtet, auf Nachfrage der Verwaltung habe das Gesundheitsamt heute die Inbetriebnahme der Föhne und auch der Schränke gestattet. Bzgl. der Schränke gebe es allerdings die Einschränkung, dass diese nach jeder Nutzung durch eine Person desinfiziert werden müssten und die Desinfektion in der Folge zu überprüfen sei. Hierzu fehle es an personellen Kapazitäten und die Erfahrung zeige, dass Aufforderungen, bestimmte Dinge nach Gebrauch zu desinfizieren, leider allzu oft nicht befolgt würden. Aus diesem Grunde würden nun die Föhne wieder nutzbar gemacht, die Schränke müssten leider geschlossen bleiben.

TOP 8.4:

Zuschüsse an Vereine

Grundmandatar Kaptein merkt an, nicht nur der Tennis-Club trage einen Großteil der Vereinskosten selber, dies gelte durchaus auch für andere Vereine wie bspw. den Heimatverein Westerscheps.

TOP 9:

Einwohnerschaftsfragestunde

TOP 9.1:

Ungepflegte Anlagen am Sportgelände des SSV Jeddelloh II

Ein Einwohner bittet um Auskunft, ob bzgl. der ungepflegten Mehrparteienhäuser samt Außenanlagen neben dem Parkplatz des SSV Jeddelloh II Maßnahmen ergriffen werden können.

1. GR Torkel teilt mit, lägen dort rechtswidrige Zustände vor, sei der Landkreis zuständig. Die Verwaltung werde diesen Hinweis dorthin weiterleiten.

TOP 10:

Schließung der Sitzung

AV Pophanken schließt die heutige Sitzung um 18.32 Uhr.

Torsten Pophanken
Ausschussvorsitzender

Rolf Torkel
Erster Gemeinderat

Angelika Lange
Protokollführerin